

sommer

INHALT

vom frieden... 2

... was noch 3
passierte

unsere 4
tiere

bogen- 5
schießen
mit nina

landwirt- 6
schaft und
garten

hofge- 7
meinschaft

klangwolke 8

wohnraum 9

wohnraum 10

denken 11

großklein: 12
will-
kommen!



wir freuen uns über den sommer!

und wir freuen uns über unsere urlauberinnen, die die sommertage bei uns genießen und den weiberhof auch für sich als kraftort entdeckt haben. sommer: kein plan, kein ziel, dafür umso mehr schauen, lauschen, nichtstun ... so nach dem motto:
„wie schön ist es doch zu leben“, sagte pippi und streckte ihre beine weit von sich. (aus: pippi langstrumpf).

und weil der sommer ja leider auch so schnell vergeht, verbringen wir die zeit damit, ihn bestmöglich zu genießen. tja, dazu laden wir ein. bleibt zu sagen:

„kommt herein oder bleibt draußen, wie ihr wollt. ich zwinge niemanden.“ (aus: pippi langstrumpf).

an dieser stelle bitte einfach mit einem augenzwinkern ...

wir wünschen einen wunderbaren sommer, wo immer ihr seid!
herzlich—erika und nina

*„tagsüber den wölkchen zusehen, in der dämmerung den glühwürmchen und nachts den sternern.
wir lieben das sommerprogramm hier.“*

vom frieden ...

wie politisch dürfen „die weiber“ sein? wir haben uns entschlossen, diese geschichte (von heini staudinger, gea.at) weiterzuerzählen:

„In den letzten 27 Jahren wurden in San José de Apartado, einem kleinen Dorf in den Bergen Kolumbiens, 400 Menschen ermordet. Wofür? Warum? ... sie nicht bereit waren zu Gunsten der Agroindustrie (Plantagenwirtschaft) zu weichen. Seit 27 Jahren werden die 1500 Einwohner des Dorfes von Paramilitärs drangsaliert und terrorisiert. Sie jedoch haben vor 27 Jahren beschlossen sich nicht von ihrem Land vertreiben zu lassen und für ihre Rechte zu kämpfen. Doch jetzt kommt´s: 1997 beschlossen sie, ihren Kampf ausschließlich gewaltlos zu führen. Um Undiszipliniertheiten zu vermeiden verordneten sie sich selber im ganzen Dorf konsequentes Alkoholverbot.

Beim Friedenssymposium in Schrems hatten wir zwei dieser mutigen Dorfbewohner (Frieden braucht Mut) aus San José de Apartado bei uns zu Gast. Sie haben uns ihre Geschichten und Erlebnisse erzählt - von unfassbarem Leid, aber auch von unglaublichem Mut und Hoffnung. Sie haben uns gezeigt, dass es auch - inmitten von Tod und Gewalt - möglich ist, gewaltlos für den Frieden zu kämpfen.

Gewalt führt meist zu mehr Gewalt (siehe Gaza und). Gewaltlosigkeit jedoch ist der Königsweg Richtung Frieden. Mahatma Gandhi sagt´s so: "Es gibt keinen Weg zum Frieden. Der Friede ist der Weg."

Unsere Freunde aus San José de Apartado bitten uns, ihre Geschichte weiterzuerzählen, denn unser Mitwissen, über die an ihnen verübten Verbrechen, ist ihr wertvollster Schutz. Drum haben wir, im Namen der Vollversammlung vom Pfingstsymposium 2024, einen Brief an die kolumbianische Botschaft verfasst mit der Aufforderung, "die Spirale der Gewalt zu durchbrechen und die Morde endlich vor Gericht zu bringen." ... und direkt an die kolumbianische Regierung: "Helfen Sie mit, dass der Ruf nach Frieden aus San José de Apartadó Gehör findet."

Von diesem Friedensdorf können wir alle lernen. Trotz Mord und Totschlag vermeiden sie mit ihrer Gewaltlosigkeit eine weitere Eskalation der Gewalt. Ihre Geschichten müssen weitererzählt werden, dass San José de Apartado nicht vergessen wird. Denn San José de Apartado ist nicht nur ein Dorf in Kolumbien. Es ist ein Vorbild für uns alle. Es zeigt uns, dass Frieden nicht gratis ist. Frieden braucht mutige Menschen, die vorleben und vorzeigen, dass der Weg zum Frieden irgendwie immer möglich ist, wenn genug Menschen daran glauben und bereit sind, dafür zu kämpfen.

Das meinen wir im Ernst,"



und wie ging es weiter?

in seinem mail schreibt heini staudinger weiter:

„Offener Brief an die kolumbianische Botschaft

die Geschichte der Bewohner aus San José de Apartadó hat uns so mitgenommen, das wir uns dazu entschlossen haben, die Geschichte nicht einfach ruhen zu lassen. Darum haben wir einen Brief an die Kolumbianische Botschaft verfasst.

In dem Brief fordern wir sie auf, nicht mehr zuzusehen sondern deren Kontakte endlich zu nutzen und das Leiden zu beenden.“

den brief findest du hier:

[Schreiben an die Kolumbianische Botschaft Final.pdf \(gea-waldviertler.at\)](#)

warum?

warum setze ich diese geschichte in die „weiber“? was können wir daraus lernen, was tun? längst wissen wir, dass wir die welt nicht retten können oder aber vielleicht doch? vielleicht summieren sich all die kleinen beiträge, die wir alle leisten, vielleicht ist dieser eine tropfen der, der das fass zum überlaufen bringt. vielleicht gelingt es immer mehr, gute energie ins universum zu schicken. vielleicht hast du bis hierher gelesen und es gelingt dir beim nächsten zwist, ruhe zu bewahren, selbst vorbild zu sein.

ich möchte heinis letzten satz umformulieren: frieden braucht mutige menschen, die vorleben und vorzeigen, dass der weg zum frieden irgendwie immer möglich ist. je mehr menschen daran glauben und frieden im eigenen herzen praktizieren und diesen frieden aussenden, desto mehr friedvolle energie breitet sich rund um uns alle aus.

bestärken wir einander darin,

das meint im ernst—erika

*„Wenn du aufgebracht bist, tue oder sage nichts.
Atme nur ein und aus, bis du ruhig genug bist.“*

*„Wer keinen Frieden in sich selbst gefunden hat,
kann nicht zum Friedenswerkzeug werden.“*

(Thich Nhat Hanh, vietnamesischer buddhistischer Mönch, Schriftsteller und Lyriker)

unsere tiere

die kater sind frei ...



nach der eingewöhnungsphase im katzenhaus (wie es uns das tierheim empfohlen hatte, nachdem wir die 3 streuner-kater zu uns auf den hof geholt hatten) sind aperol, karamell und yinyang nun frei am hof unterwegs. natürlich dürfen sie nicht in die wohnhäuser, sie werden im katzenhaus gefüttert, in das sie ein und aus gehen können. die 3 wunderschönen so unterschiedlichen kater fühlen sich wohl am hof, worüber wir uns sehr freuen.



und die crew ...

fandango wurde in der landwirtschaftlichen arbeitswoche geschoren und hielt dabei still wie das sprichwörtliche lämmchen. auch bibi genießt ja ohne wollmantel den sommer und trippelt nach wie vor langsam, aber sichtlich zufrieden, durch den hof.



aguma passt immer auf fortuna auf!

fortunas hohes alter macht sich bemerkbar, es gilt, immer wieder mal zu schauen, ob sie wohlauf grast oder hilfe braucht beim aufstehen. die esel sind fit, die hühner legen (bzw. verstecken) die eier, die hunde haben regelmäßig ausgang auf die eingezäunten weiden und garten ums wohnhaus, ab und zu sehen wir die igelchen abends durch den hof marschieren, die falkenjungen werden von ihren eltern emsig gefüttert und werden wohl bald ihre flugversuche starten, die vögel zwitschern, die grillen zirpen, ...



im sommer bogenschießen

es gibt noch freie kursplätze für die nächsten bogentage im sommer - für anfängerinnen, fortgeschrittene und leistungsschützinnen (beschränkte teilnehmerinnenzahl):

das training findet bei schönwetter am outdoor-platz, bei schlechtwetter in der bogenhalle des vereins BSU großklein statt. info und anmeldung: office@weiberhof.at



Juli 2024: Mo, 08. - Fr, 12. Juli

Kurszeiten:

Mo: 14 - 17 Uhr

Di - Fr: 10 - 13 Uhr

Kosten: Euro 300,- (exkl. Quartier)

August 2024: Mo, 19. - Fr, 23. August

Kurszeiten:

Mo: 14 - 17 Uhr

Di - Fr: 10 - 13 Uhr

Kosten: Euro 300,- (exkl. Quartier)



individuelle trainingsstunden können (ganzjährig) gerne mit nina vereinbart werden:
informationen unter www.diebogentrainerin.at

von nina

landwirtschaft und garten

das obst hängt trotz des aprilschnee-einfalls und des hagels im juni üppig an den bäumen, am acker blüht die linse und der leindotter, beides ist so schön aufgegangen! hungern werden wir also nicht, obwohl ansonsten der garten heuer sehr hinten angestellt werden musste. es geht einfach nicht alles.

zumindest die erdäpfel haben alle in die erde gefunden, das macht mich schon froh, denn dieses saatgut kann nicht bis zum herbstanbau oder nächstes jahr warten. paradeiser und paprika sind auch am werden und gedeihen, einiges werde ich die tage noch säen— das, was im juli noch gesät werden mag, und manches wird es heuer halt nicht bei uns am hof geben, ist einfach so. der winteranbau steht ja auch noch aus, ab august, da wird dann schon was möglich sein...

auch unsere energien haben einfach grenzen, und der tag nur eine gewisse anzahl an stunden und es geht nicht alles zugleich.  schade zwar :-)) ist aber so!

also freuen wir uns an dem, was ist. an dem, was die natur uns frei zur verfügung stellt, am hier und jetzt.

dafür ist viel umbau im haupthaus passiert, erikas und meine küche neu gestaltet, martinas wohnbereich fast fertig und das paradeiserhaus gebaut.



weil immer alles in veränderung ist, auch unsere anbauweise, geben wir unsere wirklich feine ackerfräse her. bitte gern bei interesse melden und die info auch teilen!

Dreipunktaufnahme Kat. 1
Arbeitsbreite 1,35 m
Ab ca. 25 PS, je nach Traktor
Gelenkwellenantrieb 540 U/ min.
Gewicht 173 kg
Inklusive Gelenkwelle
14 linke und 14 rechte Zinken
Arbeitstiefe: max. 15 cm
Maximal ca. 45 cm seitlich nach rechts verschiebbar
(stufenlos, mechanisch)

Preis: 1250,-

unsere hofgemeinschaft



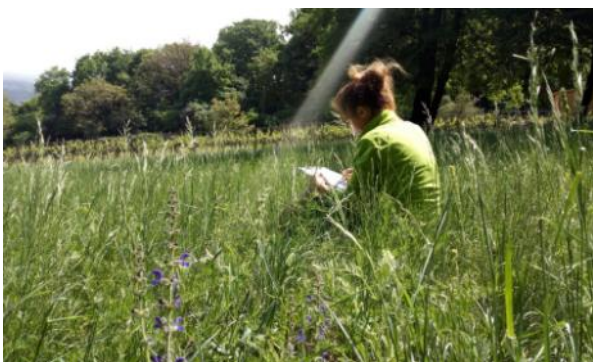
am linken foto von links nach rechts: petra, martina, nina, erika (bei der keltenrunde)

seit juni 2024 wohnt neben petra nun auch martina bei uns in der hofgemeinschaft und wir freuen uns darüber sehr.



„Grias eich! Ich bin Martina und seit 2. Juni Teil der Wohngemeinschaft im Haupthaus. Es ist ein WUNDER-voller Platz hier und ich fühl mich zu Hause. Das Leben ist sehr bunt und es gibt viel Raum für Austausch, Freude, Wachsen, Lachen, ent-wickeln, heil werden. Ich bin dankbar hier sein zu dürfen und freue mich auf jeden neuen Tag und alle Geschenke die auf uns warten.“

fotos rechts: martina beim seifenblasenfliegenlassen



petra ladet ein zum **„schreiben im grünen“**:

19.-21. Juli 2024, Ort: [Weiberhof in Goldes](#)

Dauer & Kurszeiten:

Start: Freitag, 14.00 Uhr am [Weiberhof in Goldes](#), täglich ca. 3 Stunden (Uhrzeiten werden vor Ort vereinbart), Ende: Sonntag, 13.00 Uhr

Info u. Anmeldung: petra.schwighofer@gmail.com

Finanzieller Ausgleich für das Seminar:

Mit diesem Seminar begeben wir uns mit dir in ein **Feld des Vertrauens**, denn es gibt keine Teilnahmegebühr im Vorfeld zu zahlen. Du entscheidest am Ende, welchen finanziellen Beitrag du geben willst und kannst. Deine Verbindlichkeit der **Seminar-Anmeldung** zeigst du durch ein **Mail an mich** UND die eigenständige Buchung deines Zimmers so du eines benötigst.

kleiner klangwolke

weil es so schön ist, ideen auch umzusetzen ... findet heuer die kleiner klangwolke zum zweiten mal statt, und zwar am samstag, 13. juli. um 10 uhr werden nina und ich in der kapelle kleinklein meditative klänge (mit handpan, stimme und ukulele) erklingen lassen, dann geht's ab 11 uhr weiter mit dem programm in großklein.

hier das programm (jene, die in der umgebung wohnen: kommt, singt, swingt, lauscht, wir freuen uns auf euch!)

10.00 Uhr	Kapelle Klein	Meditative Klänge (Nina und Erika)
11.00 Uhr	GÄZ	Swing (Kurt Hochsam und Nina Schuh)
12.00 Uhr	Kleiner Cafe	Harmonika (Ferdinand Grebenz)
13.00 Uhr	hamuG (Museum)	Volkslieder (Gerlindes Singkreis)
14.00 Uhr	GÄZ	Kreuz & Quer (Weibakoa)
15.00 Uhr	vor dem GÄZ	Zitherklänge (
15.30 Uhr	Gasthaus Wagner	Rock & Pop (Werner Wagner)
17.00 Uhr	Platzl beim Georgsteig	Steirisches - Modernes (Kirchenchor)
18.00 Uhr	Pfarrkirche Großklein	Klangteppich (Judith Gschwandtner)
18.30 Uhr	Pfarrkirche Großklein	Healing Songs (Karin Juchem)
19.00 Uhr	Dorfplatz (vor GH W.)	Blasmusik (Kleine Bläsergruppe der Marktmusikkapelle Großklein)
20.00 Uhr	Gasthaus Wagner	Rock & Pop (GK 3)

die nächsten veranstaltungen im programm kult5ur in großklein:
<https://grossklein.gv.at/kultur/>

ausstellung

im **juli und august** ist das interessante sehenswerte kunstprojekt unter der leitung von eva surma im gäz zu bestaunen:

**amselsturm,
eine feministische ausstellung.**

am 8. august um 18 uhr findet im rahmen der ausstellung ein abend mit lyrik und musik statt.



wohnraum von frauen ...

vielleicht suchst du eine wohnung in wien, ein tiny haus oder auch einen hof in niederösterreich (ev. für ein gemeinschaftsprojekt, siehe nächste seite).
oder du kennst interessierte, dann bitte gerne weiterleiten.

wohnung in wien



Neu renovierte 3-Zimmer-Wohnung in 1140 Wien zu vermieten.

71m² Wohnfläche.
4. Obergeschoss mit
Aufzug. Balkon;
Einbauküche.

Ruhige Lage.
Nähe U3 Kendlerstraße.

Bei Interesse bitte Claudia L. kontaktieren: liebeswar@abif.at

tiny haus



Nachhaltiges in Österreich neu erbautes
Tiny – House zu verkaufen:

Wohnfläche: Innen 10 m Länge, 2.9 m
Breite, 2.9 m Höhe

Innengestaltung: Lehmwand, Ofen-
durchführung und Frischluftzufuhr, Ba-
dezimmer mit Dusche, Warmwasserboi-
ler, Trobolo Trenntoilette mit Lüftung,
verschiedenste Stauräume, Hochbett
mit darunterliegender Sofa-Ecke, Kü-
che, Holzofen nach eigener individueller
Gestaltung ...

Das Tiny House steht jetzt in Lilienfeld in Niederösterreich, wo es gefertigt wurde. Dort ist aber nicht der fixe Standort, sondern es wird dahin transportiert, wo es der Käufer/in aufstellen möchte.

Bei Interesse bitte Barbara kontaktieren: barbara.stark@hotmail.com

bauernhof

bauernhof in nö

das leben ist veränderung. ninas papa ist letzten august gestorben. jetzt hat ninas mama die entscheidung getroffen, ihren bauernhof in niederösterreich zu verkaufen. kontakt und informationen: martina.riess@aon.at



wohnung
gesucht!

gesucht wird ...

eine ca. 50 m2 große wohnung (nach möglichkeit mit außenbereich)
in leibnitz-nähe, kontakt: daniela.samitz@chello.at

einfach zum nachdenken



„Das Wichtigste im Leben finden wir nicht etwa durch intensive Suche, sondern so, wie man etwa eine Muschel am Strand findet.

Im Grunde findet es uns.“

(Jochen Mariss)

malerei: aquarell, erika



großklein

großklein ist
besonders!



zum wappen (s. o.)

symbolik:

„liebe überwindet den tod“

www.grossklein.gv.at

„die weiber“, geschrieben:

erika & nina

email: office@weiberhof.at

willkommen in großklein!



**Kleiner Klangwolke, Samstag, 13. Juli 2024 ab 10 Uhr,
wir freuen uns auf dich in Großklein!**